



Am „Gründonnerstag“, dem letzten Kindergarten tag vor den Ferien war den Kindern schon beim Kommen eine gewisse Vorfreude anzumerken. Da bereits einige der Gruppe mehrere Jahre in unsere KiTa gehen, wissen sie, heute gibt es wahrscheinlich noch etwas Besonderes. Doch bis alle anwesend waren, hieß es noch, Freiarbeitszeit. Jeder beschäftigte sich mit seinen ausgewählten Materialien oder Freunden. Dann trafen sich alle gemeinsam im Turnraum zu Kreis- und Singspielen rund um die Frühlings- und Osterzeit. Als die Mädchen und Jungen nach einiger Zeit wieder heraus kamen, durften sie sich auf die hergerichteten Stühle setzen. Der Tisch sah einladend aus mit vielen verschiedenen mitgebrachten leckeren Speisen. „Ja, warum ist denn heute so schön geschmückt und der Tisch gedeckt? Feiern wir einen Geburtstag?“ „Nein!“ Die Antwort der Kinder ist einstimmig, denn diese Feier sieht anders aus, es ist kein Geburtstagsstuhl hier. „Natürlich, wir feiern Ostern!“ In den letzten Tagen haben wir doch bereits viel davon gesprochen. Begeistert stimmen alle in die Osterpolka mit ein und tanzen noch einmal fröhlich herum. Dann lassen sich alle diese gemeinsame „Brotzeit“ gut schmecken. Als alle satt waren wurde



noch einmal kurz die besondere Jesusgeschichte wiederholt. Manche haben ihn ja leider nicht so gut verstanden und ihn getötet. Doch dann, nach 1 – 2 – 3 Tagen ist er wieder auferstanden und alle Kinder tanzten frohen Mutes zum Lied: „Halleluja, es ist Ostern. Halleluja, Jesus lebt!“ Aber da war doch noch etwas. Vor einigen



Tagen waren doch die selbst gebastelten „Nester“ verschwunden. Ob die wohl mittlerweile wieder aufgetaucht sind? Der Reihe nach gingen immer 3 Kinder nachschauen. Tatsächlich, im großen Arbeitszimmer wurden sie fündig. In den Regalen, hinter den großen aufgerollten Arbeitsteppichen oder ganz hinten, unter dem Tisch. Jeder fand seine Tüte, sein Töpfchen oder sein gefaltetes Küken. Und jedes „Nest“ war gefüllt mit Leckereien und einer Überraschung. Als die auch die zusätzlichen Geschenke für die gemeinsame

KiTa-Gruppe ausreichend begutachtet waren, machten sich die Kinder fertig, um an die Sonne in den Garten zu gehen. Der Frühling lockte alle mit Begeisterung nach draußen und bis zum Abholen verging die Zeit wie im Flug.